Bilanz am 30. Sept. 1910: Aktiva: Brauerei u. Mälzerei in Schiltigheim 1 267 018, Brauereimaterial, Flaschen, Fässer u. Niederlagen-Materialkonto 1 702 596, zus. 2 960 614, abzügl. Abschreib. 993 100, bleibt 1 976 514, Wirtschaften, Eiskeller u. sonst. Immobil. 2 423 489, Wirtschaftsinventar u. Pressionskonto 456 703, zus. 2 880 193, abzügl. Abschreib. 222 698, bleibt 2 657 494, Debit. u. Bankguth. pro Diverse 2 060 736, Bürgschaftskto f. Malzsteuer 222 000, Disagio u. Oblig.-Em.-Unk.-Kto 105 862, abzügl. Abschreib. 30 862, bleibt 75 000, Wechsel 183, Kassa 13 691, Waren 421 045. — Passiva: A.-K. 2 400 000, Oblig. 2 000 000, Wechselkredit. u. Steuer 620 166, Hypoth. u. Kredit. 1 431 976, Kaut. 224 744, Bürgschaftskto f. Malzsteuer 222 000, R.-F. 126 302 (Rüchl. 6478), Div.-R.-F. 52 450, Beamten- u. Arb.-Unterst.-F. 62 079, Pferde-Versich.-F. 31 659, Abschreib. 110 000, Div. 120 000, Tant. 2708, Vortrag 22 580. Sa. M. 7 426 666.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Geschäftsunk. 707 213, Löhne, Kuferei u. Brauereispesen 204 537, Oktroi, Steuern, Hilfskasse, Versich. 606 713, Transport-, Pferde- u. Vergüt.-Unk. 111 957, Gewinn 261 765. Sa. M. 1 892 186. — Kredit: Bruttoertrag M. 1 892 186.

Kurs Ende 1910: 107⁰/₀.

Dividenden 1900/1901—1909/1910: 6¹/₂, 7, 7, 7, 7, 7¹/₂, 7¹/₂, 7, 5, 5⁰/₀.

Direktion: Emil Aug. Ehrhard, Dr. Leo Braun. **Aufsichtsrat:** Vors. Geh. Komm.-Rat Jul. Schaller, Eugen Braun, Leo Scheidecker, Brauerei-Dir. Paul Burger, Bank-Dir. Franz Paschoud, Strassburg.

Brauerei zur Hoffnung (vorm. Ph. J. Hatt) A.-G. in Schiltigheim i. Els.

Gegründet: 3./4. 1884. Dauer bis 30.9. 1894, von da ab in 10jähr. Perioden weiter, wenn die G.-V. nicht anders beschliesst. Letzte Statutänd. 27./4. 1899. Fortbetrieb der von der Aktienbrauerei Basel-Strassburg erworbenen Brauerei in Schiltigheim. Die Ges. ist bei der Brasserie d'Espérance à Ivry-sur-Seine mit M. 1 181 600 in Aktien beteiligt, deren Buchwert jetzt, nachdem aus dem Buchgewinn der 1899 beschlossenen Kapitalherabsetzung der Ges., jede Aktie der Brauerei Ivry von M. 400 auf M. 50 abgeschrieben worden ist, M. 150 000 beträgt.

Kapital: M. 1 150 000 in 1875 Aktien (Nr. 1876—3750) à M. 400 u. 400 Aktien (Nr. 3751 bis 4150) à M. 1000, sämtl. Aktien abgest. Urspr. M. 1 500 000, erhöht 1888 auf M. 2 300 000, herabgesetzt lt. G.-V. 27./4. 1899 um die Hälfte durch Zurückziehung von 1875 Aktien à M. 400 u. Herabsetzung des Wertes von 400 Aktien à M. 2000 auf M. 1000. Diese Reduktion gestattete, den Buchwert der Aktien der Brauerei in Ivry von à M. 400 auf à M. 50 herabzusetzen. Nicht abgest. 38 Aktien à M. 400 wurden für kraftlos erklärt bzw. in 19 Aktien zus. gelegt und dieselben am 22./8. 1902 versteigert.

Genussscheine: Es wurden 50 Stück ausgegeben, davon erhielt das Bankhaus Ch. Staehling, L. Valentin & Co. in Strassburg 25 Stück. Die Genussscheine geben keine Aktionärrechte, berechnen jedoch zum Bezuge des in der Gewinnverteilung festgesetzten Anteiles.

Hypoth.-Anleihen: I. M. 1 000 000 in 4⁰/₀ Oblig. von 1889, Stücke à M. 1000. Noch in Umlauf am 30./9. 1910: M. 770 000. Zs. 31./3. u. 30./9. Tilg. ab 1905 durch Auslos. im Dez. (zuerst 1905) auf 1./10. (zuerst 1906). Zahlst. wie bei Div.-Scheinen u. Basel: Ehinger & Co. Kurs in Strassburg Ende 1899—1910: 100, —, 99, 100, 100, 100, 99, 99, 98, 98, 98, 96⁰/₀.

II. M. 450 000 aufgenommen lt. G.-V. v. 16./12. 1905. Zs. 31./3. u. 30./9.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Jan.

Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St., Maximum inkl. Vertretung 100 St.

Gewinn-Verteilung: 5⁰/₀ zum R.-F. (ist erfüllt), 5⁰/₀ Div. an Aktien, vom Übrigen 11⁰/₀ Tant. an Dir., 8¹/₄⁰/₀ Tant. an A.-R., 8¹/₄⁰/₀ zur Verf. des A.-R. für Gratifik., 5¹/₂⁰/₀ an Genussscheine, vom Rest die Hälfte zur Bildung eines Vorsichts-F., bis derselbe M. 200 000 beträgt (ist erfüllt), die andere Hälfte zur Verf. d. G.-V.

Bilanz am 30. Sept. 1910: Aktiva: Terrains, überbaute Immobil. u. Keller 1 286 211, Fässer, Kufen, Masch., Mobil., Betriebsmaterial 1 527 588, Kassa 9930, Wechsel 183 633, Vorrat an Bier, Gerste, Malz u. Hopfen 146 027, do. an Brennmaterial, Futter, Flaschen etc. 126 064, Debit. u. Bankguth. 1 118 991, Immobil. ausserhalb, Wirtschaftsbesitz, oberirdische Eisgruben u. Waggons 940 610, Brauerei Ivry (Akt.) 150 000. — Passiva: A.-K. 1 150 000, Oblig. I. 770 000, do. II. 450 000, do. Zs.-Kto 11 440, Amort.-Kto 1 777 090, Kredit. 935 477, R.-F. 115 000, Vorsichts-F. 200 000, Div. 69 000, do. alte 1032, Tant. 5187, Vortrag 4831. Sa. M. 5 489 058.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Rohmaterial. u. Waren 719 117, Steuern, Oktroi u. Arb.-Versich. 446 721, Unterhalt.-Kosten etc. 61 573, Stallung 16 948, allg. Unk., Gehälter, Löhne etc. 247 529, Verkaufs- u. Reisekosten, Fuhrlohne etc. 84 749, Zs. u. Wechsel 27 536, Abschreib. 31 178, do. auf Immobil. ausserhalb, Wirtschaftsbesitz etc. 40 608, Gewinn 79 019. Sa. M. 1 754 983. — Kredit: Erlös an Bier u. Abfällen, Vorräte, Diverse M. 1 754 983.

Kurs der Aktien Ende 1901—1910: 85, 90, 100, —, —, 100, —, —, —, 101⁰/₀. Not. in Strassburg.

Dividenden: 1885/86—1897/98: 7, 7, 5¹/₂, 5¹/₂, 5, 4, 4, 0, 0, 0, 0, 0⁰/₀; auf das herabgesetzte A.-K. 1898/99—1909/10: 4, 4, 4, 4¹/₂, 5¹/₂, 6, 6, 6, 6, 6, 6⁰/₀. Coup.-Verj.: 5 J. n. F.

Direktion: Paul Hatt. **Aufsichtsrat:** Vors. H. La Roche-Burckhardt, Ch. Bergmann, Ch. Boeckel, Ch. Schlumberger, Rechtsanw. Dr. F. Eccard, Hatt-Mieg, J. J. Hatt.

Zahlstellen: Eigene Kasse: Strassburg: Strassburger Bank Ch. Staehling, L. Valentin & Co.; Basel: La Roche Sohn & Co., Ehinger & Cie.